



IN-SITU

13 Satelliten in der Stadt
und eine Installation
in der Kunsthalle Luzern

A — Pascal Bracher

B — Jonas Burkhalter und Michael Noser

C — Christian Calame, Fabienne Roth und Jing Wei

D — Michael Casutt

E — Zoe Dowlen

F — Fabienne Good

G — Bettina Graf

H — Gian Häne und Kathrin Kaufmann

I — Marie-Eve Jetzer und Sandra Ulloni

J — Eva Maria Martin

K — Anja Moers

L — Nathalie Seitz und Helena Wehrli

M — Raja Rahel Sutter Prasad

O — Kunsthalle

— IN-SITU

13 Satelliten in der Stadt und eine Installation in der Kunsthalle Luzern
Ein Projekt von Studierenden der Hochschule Luzern – Design & Kunst
Konzept: Clare Kenny

IN-SITU ist ein investigatives Kunstprojekt, an dem 20 Künstler/innen des Master-Studiengangs Master of Arts in Public Spheres und Master of Art Teaching der Hochschule Luzern teilnehmen. Während drei Wochen finden an verschiedenen öffentlichen Orten in der Stadt Luzern Interventionen und Aktionen statt und die Kunsthalle Luzern dient parallel dazu als Treffpunkt und Dokumentationszentrum. Das Projekt versteht sich als eine künstlerische Form der Auseinandersetzung mit Öffentlichkeit und gibt dem interessierten Publikum die Möglichkeit, mit den beteiligten Künstler/innen in einen Dialog zu treten und so Einblicke in unterschiedliche Arbeitsweisen zu erhalten.

— Die Satelliten

Während drei Wochen werden über die Stadt verteilt an unterschiedlichen Orten dreizehn künstlerische Arbeiten oder Interventionen realisiert. Einzelne Arbeiten sind während der gesamten Dauer zu sehen, andere nur zu bestimmten Zeiten oder für einen kurzen Moment. Ort und Zeitpunkt der Präsentation haben die beteiligten Künstler/innen gewählt. Sie sind für die einzelnen Arbeiten spezifisch und bilden oft sogar ihren Anlass. Indem die Arbeiten unvermittelt im öffentlichen Raum auftreten, treten sie in einen bewussten Dialog mit alltäglichen Situationen, spielen mit der Aufmerksamkeit und den Wahrnehmungsgewohnheiten von Passanten/-innen und fordern Betrachter/innen heraus. Künstlerische Arbeiten ausserhalb deklarerter Kunstkontexte zu zeigen ist aber auch für die Künstler/innen eine Herausforderung, weil dabei sowohl die eigene Position in der Gesellschaft als auch die Rolle von Kunstwerken immer wieder neu ausgehandelt werden muss.

— Die Installation

Eine dokumentarische Installation in der Kunsthalle Luzern bietet den interessierten Besucher/innen überraschende Einblicke in die Überlegungen und Arbeitsweisen der beteiligten Künstler/innen. Dort, wo üblicherweise die Kunstwerke ausgestellt werden, sind Materialien und Referenzen einsehbar, die den Ideen und Projekten zu Grunde liegen. Persönliche Archivschränke enthalten Skizzen, Objekte, Bilder und Notizen, die für die Künstler/innen im Arbeitsprozess relevant waren. Eine grosse Bilderwand versammelt die visuellen Referenzen, Abbildungen, Fotos und Anzeigen von denen sich die beteiligten Künstler/innen inspirieren lassen und eine Bibliothek vereint alle Bücher, Magazine und Kataloge, auf die sie sich beziehen, von Kunsttheorie bis hin zu Romanen. Im Rahmen dieser Installation werden unterschiedliche, von den Künstler/innen vorgeschlagene Personen über ein Thema ihrer Wahl sprechen.

/ **Kunsthalle Luzern**

Verein Ausstellungsraum Luzern

Bürgenstrasse 34-36, 6005 Luzern

Telefon +41 (0) 41 412 08 09 / Fax +41 (0) 41 412 08 07

info@kunsthalleluzern.ch

www.kunsthalleluzern.ch

/ **Vernissage: Freitag, 17. Juli 2009 19.00 Uhr**

/ **Installation: Samstag, 18. Juli – Samstag, 8. August 2009**

/ **Öffnungszeiten:**

Mittwoch - Freitag, 14.00 – 19.00 Uhr

Samstag und Sonntag, 14.00 – 17.00 Uhr

A	Pascal Bracher <i>one and one</i>	17. Juli – 08. August 2009	Montag-Mittwoch, Freitag, 09.00 – 18.30 Uhr Donnerstag, 09.00 – 20.00 Uhr Samstag, 09.00 – 16.00 Uhr Montag, 13.30 – 18.30 Uhr Dienstag-Mittwoch, 09.00 – 18.30 Uhr Donnerstag, 09.00 – 20.00 Uhr Freitag, 09.00 – 18.30 Uhr Samstag, 09.00 – 16.00 Uhr Donnerstag und Freitag, 09.30 – 14.30 Uhr und Abends ab 17.00 Uhr Samstag ab 09.00 Uhr durchgehend	Buchhandlung Orell Füssli Frankenstrasse 7-9, 6003 Luzern Buchhandlung Alter Ego GmbH Mariahilfstrasse 3, 6004 Luzern El Rincon Argentino Moosstrasse 15, 6003 Luzern
B	Jonas Burkhalter und Michael Noser	17. Juli – 8. August 2009	täglich 09.00 – 23.30 Uhr	Stattkino Luzern (Bourbaki Panorama)
C	Christian Calame, Fabienne Roth und Jing Wei	17. – 22. Juli 2009	Samstag, 10.00 – 18.00 Uhr Sonntag, 10.00 – 16.00 Uhr Montag – Mittwoch, 10.00 – 18.00 Uhr	Chalet beim Rathausplatz, Luzern
D	Michael Casutt	17. Juli – 8. August 2009	jeweils im Vorschubblock vor dem Hauptfilm	Stattkino Luzern (Bourbaki Panorama)
E	Zoe Dowlen	02. 19. 26. August 2009	14.00 Uhr: Die Tour dauert jeweils ca. 60min	Treffpunkt: Triumphbogen vor dem Hauptbahnhof Luzern
F	Fabienne Good	17. Juli – 08. August 2009	während den VBL-Betriebszeiten	verschiedene VBL-Busse in Luzern
G	Bettina Graf	17. Juli – 8. August 2009	in Absprache mit der Künstlerin bettina.graf@stud.hslu.ch	Brandgässli 13, 6004 Luzern
H	Gian Häne und Kathrin Kaufmann	17. Juli – 31. Juli 2009	21.00 – 01.00 Uhr	Sentimatt 1, Dammstrasse 1 6003 Luzern
I	Marie-Eve Jetzer und Sandra Ulloni	sonntags 19. Juli, 26. Juli, 2. August 2009	18.00 – 21.00 Uhr	Hofkirche St. Leodegar, Luzern
J	Eva Maria Martin	17. – 19. Juli 2009		verschiedene Parterrewohnungen in Luzern
K	Anja Moers <i>untitled</i>	ab 17. Juli 2009		Hauptbahnhof SBB Luzern
L	Nathalie Seitz und Helena Wehrli	Freitag 17. Juli 2009	16.45 Uhr 16.00 Uhr	Hauptbahnhof SBB Luzern Plattformanfang Perron 6 Busbahnhof VBL Luzern
M	Raja Rahel Sutter Prasad	Samstag, 18. Juli 2009	10.00 – 16.00 Uhr	Seepromenade, Carl Spitteler-Quai, Luzern

Beteiligte Künstler/innen und deren Arbeiten

/ — Pascal Bracher

Pascal Bracher stellt aus seinem umfangreichen Archiv gesammelter Bilder einen Katalog zusammen. Dieser liegt in zwei Buchhandlungen und einem Restaurant bei einer auf 50 Exemplare beschränkten Auflage auf.

/ — Jonas Burkhalter und Michael Noser

Jonas Burkhalter und Michael Noser zeigen im Foyer des Bourbaki Panorama Dokumentationen von eigenen Performances.

/ — Christian Calame, Fabienne Roth und Jing Wei

Christian Calame, Fabienne Roth und Jing Wei verkaufen in einem Kiosk an der Reuss Miniatur-Portraits. Die selbstgemalten Unikate sind wie Massenprodukte für den Verkaufsstander verpackt.

/ — Michael Casutt

Michael Casutt arbeitet zur Zeit an einem Dokumentarfilm über das Safiental. Ein 5-minütiger Teaser ist im Stadtkino als Vorfilm zu sehen.

/ — Zoe Dowlen

Zoe Dowlen bietet Stadtführungen durch Luzern im Stil des Tourismus der viktorianischen Epoche an.

/ — Fabienne Good

Fabienne Good schickt verschiedene Bilder als Werbebanner auf zehn VBL-Bussen auf Reisen durch die Stadt.

/ — Bettina Graf

Bettina Graf stellt in der Wohnung ihrer Eltern im Brandgässli 13, 6004 Luzern, ihre eigenen Arbeiten aus. Die Arbeiten sind nach Vereinbarung zu sehen.

/ — Gian Häne und Kathrin Kaufmann

Gian Häne und Kathrin Kaufmann verwandeln die Hochschule Luzern – Design & Kunst zeitweise in den Louvres von Paris – nachts und mittels Projektionen.

/ — Marie Eve Jetzer und Sandra Ulloni

Marie Eve Jetzer stellt Sandra Ulloni eine Box unter dem Baum beim Hintereingang der Hofkirche zur Verfügung. Das unter der Woche verborgene Innere ist nur jeweils am Sonntag Abend einsehbar.

/ — Clare Kenny

Clare Kenny hat das Projekt IN-SITU konzipiert und organisiert und die dokumentarische Installation in der Kunsthalle Luzern gestaltet.

/ — Eva Maria Martin

Eva Maria Martin fragt Bewohner/-innen von Parterrewohnungen an, während drei Tagen ihre Vorhänge zu entfernen und den Passant/-innen Einblick in die privaten Räume zu gewähren. Die ausgewählten Fenster sind mit einem Aufkleber markiert.

/ — Anja Moers

Anja Moers verschickt mit ihrem Handy via Bluetooth anonyme Textnachrichten an Passanten/-innen in Luzern.

/ — Natalie Seitz und Helena Wehrli

Natalie Seitz und Helena Wehrli lassen am Bahnhof ankommende Reisende begrüßen und legen an der Bushaltestelle Fussmatten aus.

/ — Rahel Sutter Prasad

Rahel Sutter modelliert vor Ort die Spitteler Rös in Ton nach und bezieht sich dabei auf die Kontroverse, die diese durch ihre Nacktheit bei der Enthüllung ausgelöst hat.

Dank:

Hochschule Luzern – Design & Kunst, Institut Kunst

Verkehrsbetriebe Luzern VBL

Buchhandlung Orell Füssli

Buchhandlung Alter Ego GmbH

Restaurant El Rincon Argentino

stadtkino Luzern

Bourbaki Panorama Luzern

Pfarrei St. Leodegar Luzern

SBB

Impressum

Kuratorisches Konzept – Clare Kenny

Redaktion – Regine Bungartz, Clare Kenny, Peter Spillmann, Till Velten

Gestaltung – Markus Odermatt